

**Nicht vollständig ausgefüllte Anträge werden über die Schule an den Antragsteller zurückgegeben!**

Schulstempel mit Orts- u. Straßenangabe  
- unbedingt erforderlich -

**Bearbeitungsvermerke des Landratsamtes:**

eingetreten am: \_\_\_\_\_ EDV erfasst am: \_\_\_\_\_  
Fahrkarte ab Monat: \_\_\_\_\_  
ausgetreten am /Umzug ab: \_\_\_\_\_ EDV gelöscht am: \_\_\_\_\_  
Fahrkarte (Unternehmer) \_\_\_\_\_ zurück am: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Landratsamt Kulmbach  
Konrad-Adenauer-Str. 5  
95326 Kulmbach

# ERFASSUNGSBOGEN

**Bitte den Antrag vollständig ausfüllen!**

Antrag auf Kostenfreiheit des Schulwegs  
ab dem Schuljahr: ..... Klasse .....  
bis einschließlich Jahrgangsstufe 10  
Schule.....  
Besuchte Ausbildungsrichtung: **(unbedingt angeben)**  
.....  
**(Ausbildungs- bzw. Fachrichtung; offene od. gebundene Ganztageschule)**

**Schüler/in:**

Name: ..... Vorname: .....  
Anschrift: .....  
(PLZ, Ort, evtl. Ortsteil, Straße, Haus-Nr.)  
geb. am: ..... derzeitige Schule, Klasse:.....

- Die kürzeste zumutbare Fußwegentfernung zwischen Wohnung und Schule beträgt  
einfach  bis 3,0 km,  mehr als 3,0 km,  zwar weniger als 3 km, aber
- a)  es liegt/liegen eine dauernde körperliche Behinderung/andere gesundheitliche Gründe vor, die die Benutzung eines öffentlichen Verkehrsmittels oder eines Schulbusses nicht nur vorübergehend nicht Zulassen (Behindertenausweis oder ärztliches Attest beifügen)
  - b)  weil der Schulweg besonders gefährlich oder beschwerlich ist (Begründung auf gesondertem Blatt)

**Beförderungsmittel zwischen Wohnung und Schule**

	(Ort o. Haltestelle)	Zug	öffentl. Bus	Stadt- bus	Schul- bus	priv. Kfz.	(Ort o. Haltestelle)
a)	von .....	mit <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	bis .....
b)	von .....	mit <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	bis .....
c)	von .....	mit <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	bis .....

**Antrag auf Anerkennung der notwendigen Beförderung mit einem privaten Kraftfahrzeug**

Ein Antrag hierfür ist **gesondert** zu stellen – Anträge sind beim Landratsamt oder in der Schule erhältlich.

Es wird darauf hingewiesen, dass dieser Antrag **schuljährlich neu** zu stellen ist.

Vollzeitunterricht

Teilzeitunterricht

**Wichtig für Schüler ab Jahrgangsstufe 11!**

Für Schüler an **Gymnasien, Wirtschaftsschulen** und **Berufsfachschulen ab Jahrgangsstufe 11**, für Schüler an **Fachoberschulen** und **Berufsoberschulen** sowie für Schüler im **Teilzeitunterricht an Berufsschulen** erstattet der Aufgabenträger die Kosten der notwendigen Beförderung soweit die nachgewiesenen, vom Unterhaltsleistenden aufgewendeten Gesamtkosten der Beförderung eine Familienbelastungsgrenze von 490,00 € je Schuljahr übersteigen.

Hat ein Unterhaltsleistender Anspruch auf Kindergeld für 3 oder mehr Kinder nach dem Bundeskindergeldgesetz?  
ja  nein  (wenn ja, Nachweis vom Monat vor Schuljahresbeginn = August beilegen)

Hat ein Unterhaltsleistender Anspruch auf Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch oder auf Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch?  
ja  nein  (wenn ja, Nachweis vom Monat vor Schuljahresbeginn = August beilegen)

**Erfassungsbogen nur mit aktueller Bescheinigung beim Landratsamt vorlegen!  
Frühere Bestätigungen können nicht anerkannt werden!**

Es wird darauf hingewiesen, dass dieser Antrag **schuljährlich** neu zu stellen ist.

**Ich/Wir verpflichte/n mich/uns,**

- a) jede Änderung der angegebenen Verhältnisse während des Zeitraumes, für den Leistungen beantragt wurden, dem Landratsamt Kulmbach unverzüglich schriftlich anzuzeigen;
- b) bei Wegfall der Beförderungsvoraussetzungen, insbesondere bei Nichteintreten in die Schule bzw. bei vorzeitigem Ausscheiden aus der Schule, sämtliche Fahrausweise unverzüglich über die Schule oder direkt an das Landratsamt Kulmbach zurückzugeben bzw. bei Nichtrückgabe den vollen Wert der/des Fahrausweise/s zu ersetzen.

Mir/uns ist bekannt, dass bei vorsätzlich unrichtigen Angaben damit gerechnet muss, unter Umständen strafrechtlich verfolgt zu werden.

Ich/Wir sind damit einverstanden, dass die beantragte/n Fahrkarte/n unmittelbar unserer Tochter/ unserem Sohn ausgehändigt wird/werden.

Ich/Wir bestätige/n, dass die Hinweise zur Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) unter [www.landkreis-kulmbach.de/kontakt/datenschutz/hinweisblaetter-zu-onlineformularen-nach-art-13-dsgvo/](http://www.landkreis-kulmbach.de/kontakt/datenschutz/hinweisblaetter-zu-onlineformularen-nach-art-13-dsgvo/) zur Kenntnis genommen wurden.

**Bei minderjährigen Schülern: Die gesetzlichen Vertreter (beide Elternteile!)**

Angaben des Vaters:

Angaben der Mutter:

Name: .....

Name: .....

Telefon: .....

Telefon: .....

Anschrift: .....

Anschrift: .....

**Bitte vergessen Sie nicht zu unterschreiben!**

....., den .....  
(Ort) (Datum) (Vater) (Mutter)

(Unterschrift des/der volljährigen Schülers/in bzw. bei minderjährigen Schülern **beide Elternteile**)

**Bitte überprüfen Sie, ob der Antrag vollständig ausgefüllt ist.**